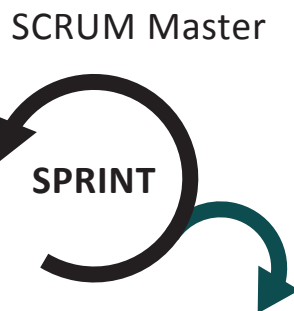


SCRUM <<

SCRUM ist eine agile Projektmanagementmethode, um ein Produkt in kurzen Iterationen zu entwickeln. Eine wichtige Rolle nimmt das SCRUM-Team ein. Dieses arbeitet selbstorganisiert, wodurch sich die Motivation und die Kreativität erhöhen.

Illustration



Ziel

- Kundeneinbindung erhöhen
- Kontinuierliche Verbesserung
- Transparenz erhöhen
- Produktivität erhöhen
- Qualität erhöhen
- Time to Market verkürzen
- Schnelle Entscheidungen
- Kurze Kommunikationswege

1 Wann sollte SCRUM zum Einsatz kommen?

SCRUM hat einen großen Nutzen bei Projekten, bei denen die Anforderungen zu Beginn des Projektes nicht klar sind bzw. sich während des Projektes ändern. Diese Änderungen können zu jedem Zeitpunkt in SCRUM aufgenommen werden.

Sie wollen nicht nur eine Version des Produktes auf den Markt bringen, sondern mehrere Versionen, welche Sie schrittweise durch Funktionen erweitern? Hier bietet SCRUM eine gute Möglichkeit, denn nach jedem Sprint wird ein Produkt fertig, welches potenziell auslieferbar ist.

2 Bereiche



Koordination



Entwicklung



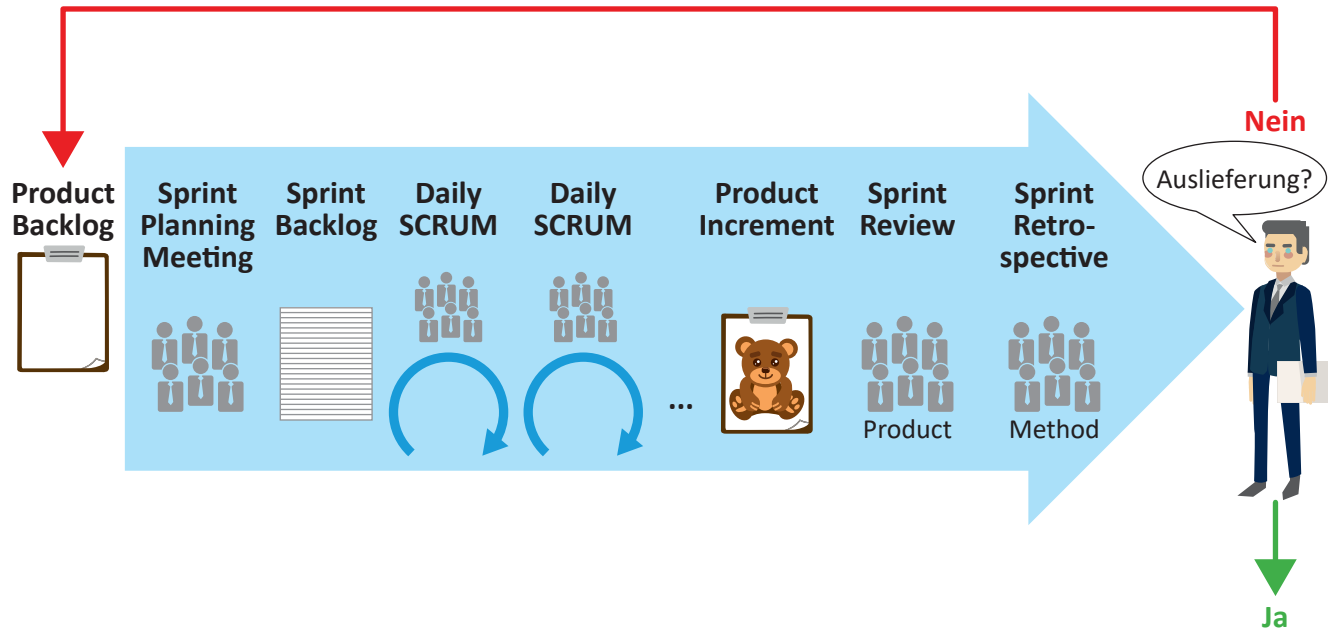
Marketing

3 SCRUM und Lean Six Sigma

Das Rahmenwerk von SCRUM bietet Platz für Lean-Verbesserungen, doch nicht nur das – die kontinuierliche Verbesserung ist sogar ein Bestandteil des Rahmenwerks. Am Ende jeder Iteration findet eine Retrospektive statt. In diesem Meeting geht es darum, Verbesserungspotenzial zu der Anwendung von SCRUM aufzudecken.

Ein Lean-Six-Sigma-Projekt nimmt eine lange Zeit in Anspruch, wobei die Erfolge erst am Ende sichtbar sind. Durch die Einbettung von LSS in SCRUM können Sie schneller erste Ergebnisse sehen.

Sprint-Ablauf:



Unterschiede zwischen SCRUM und Lean Six Sigma:

SCRUM	Lean Six Sigma
<ul style="list-style-type: none"> Rahmenwerk klare Rollenverteilung: <i>Product Owner, SCRUM Master, E-Team</i> iterative Vorgehensweise 	<ul style="list-style-type: none"> Methode klare Rollenverteilung: <i>Champion, Sponsor, Belts, Team</i> Wasserfallmethode (3–6 Monate)
<p>Diagram showing three sequential sprints (SPRINT 1, 2, 3) with circular arrows indicating an iterative process.</p>	<p>Diagram showing the DMAIC process: Define (Prozess), Measure (Daten), Analyze (Ursachen), Improve (Lösungen), and Control (Ergebnisse). Below each step are associated tools: Y = f(x), CPK, ISHIKAWA, DOE, and SPC.</p>
<ul style="list-style-type: none"> Tools dürfen angewandt werden 	<ul style="list-style-type: none"> Tools müssen angewandt werden
<p>Tools associated with Scrum: a Kanban board with columns 'To Do', 'In Progress', and 'Done'; a burndown chart; and Scrum cards with numbers 1, 3, 40, and a question mark.</p>	<p>Tools associated with Lean Six Sigma: an Ishikawa (fishbone) diagram, a 3D cube, and a Pareto chart showing Benefit vs. Effort.</p>